



Auszug aus dem Protokoll des Gemeinderates Eglisau

Sitzung vom 7. November 2022

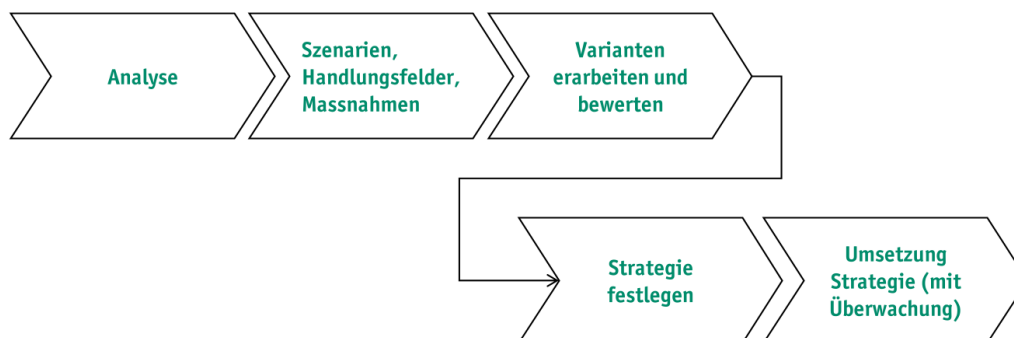
00.10.01 Strategisches Management
00.10.01 Strategieprozess 2022

353. Strategieprozess 2022/2023, Festlegung Vorgehen

A

I. Ausgangslage und Erwägungen

1. Der Gemeinderat legt seine langfristigen Zielsetzungen für die Gemeinde Eglisau, die Werte und Grundsätze, die seiner Politik zugrunde liegen, sowie die Massnahmen, die für die Zielerreichung notwendig sind, in der Strategie fest. Die Bildung der Einheitsgemeinde, personelle Veränderungen in den Behörden, neue politische Themen sowie die Organisationsentwicklung legen eine grundlegende Überarbeitung der Strategie nahe. Der Gemeinderat möchte die Strategie selbst erarbeiten und festlegen, die anderen Behörden sowie die Gemeindeverwaltung sollen über die Ressortvorstehenden und Repräsentanten bei wichtigen Prozessschritten eingebunden werden. Auf eine Partizipation der Bevölkerung wird in diesem Prozess verzichtet, da es sich um eine strategische Ausrichtung des Gemeinderates in seiner Exekutivverantwortung handelt.
2. Der Gemeinderat hat zu Legislaturbeginn entschieden, mit der Strategieerarbeitung im Frühjahr 2023 beginnen. Dadurch bleibt den neuen Behördenmitgliedern Zeit, sich in ihre Ressorts einzuarbeiten und sich mit den Themen vertraut zu machen.
3. Der Dienstleistungskreis (DLK) Strategie, Koordination und Planung sichert das Erarbeiten von strategischen Entscheidungsgrundlagen der Behörden. Er plant, koordiniert und stellt den Vollzug der strategischen Vorgaben sicher. Der Prozess der Strategieerarbeitung sowie den Inhalt der Gesamtstrategie legt der Gemeinderat fest.
4. Prozess der Strategieerarbeitung



4.1. Analyse durchführen

Die Analyse erfolgt mittels strukturierter Interviews mit den Ressorts/Geschäftskreisen. Im Zentrum der Gespräche stehen die Erwartungen der Behördenmitglieder, das bestehende Angebot, die Herausforderungen und Chancen des Umfelds sowie die Massnahmen.

Auf Interviews/Workshops mit externen Anspruchsgruppen wird verzichtet.

Für die Analyse der Finanzkennzahlen stehen die Unterlagen des Finanzplaners zur Verfügung. Wo es sich aus den Interviews ergibt, werden Benchmarks auf der Datenbasis des statistischen Amtes durchgeführt.

Die Ergebnisse werden in einer Zusammenfassung verdichtet und an der Planungsretraite 2023/1 diskutiert.

4.2. Szenarien erarbeiten und bewerten

Aufgrund der Analyse erarbeitet der DLK Strategie mögliche Strategien-Szenarien, ggf. in Varianten, welche an der Planungsretraite 2023/2 diskutiert, verfeinert und bewertet werden. Der Gemeinderat entscheidet, welches Szenario weiter ausgearbeitet werden soll.

4.3. Strategie festlegen

Die Ergebnisse der Planungsretraite und die Festlegungen des Gemeinderates dienen dem DLK Strategie, um einen bereinigten Strategievorschlag zu erarbeiten. Dieser wird vom Gemeinderat diskutiert, bereinigt und voraussichtlich im April 2023 verabschiedet und kommuniziert. So wird ermöglicht, dass die Strategie bei der Budgetplanung berücksichtigt werden kann.

II. Beschluss

1. Das Vorgehen der Strategie-Erarbeitung wird im Sinne von Ausgangslage und Erwägungen festgelegt.
2. Dieser Beschluss ist öffentlich und wird auf www.eglisau.ch publiziert.
3. Über diesen Beschluss wird im Mitteilungsblatt vom Dezember 2022 im Verhandlungsauszug berichtet.

III. Mitteilung an

1. Alle Mitglieder des Gemeinderates (per E-Mail)
2. Alle Repräsentantinnen und Repräsentanten der Geschäftskreise (per E-Mail)
3. Alle Repräsentantinnen und Repräsentanten der Dienstleistungskreise (per E-Mail)
4. Martin Hermann, Projekte und Prozesse (Dossierverantwortung)

Gemeinderat Eglisau

Roland Ruckstuhl
Gemeindepräsident

Lucas Müller
Gemeindeschreiber

Versand: